

Konstituierende Nationalversammlung. — 24. Sitzung am 4. Juli 1919.

117/I

K. N. V.

Anfrage

der

Abgeordneten Friedmann und Genossen an den Herrn Staatssekretär des Innern, betreffend die Enthüllungen des „Neuen Tag“ über die Umtriebe der ungarischen Gesandtschaft in Wien.

Die heutige Morgenausgabe des Tagblattes „Der Neue Tag“ bringt unter der Aufschrift „Verbrechen in der Bankgasse“ Enthüllungen über Versuche der ungarischen Gesandtschaft in Wien einen Putsch zu veranstalten, die kommunistische Diktatur zu errichten und unter anderen in der Österreichisch-ungarischen Bank einzubrechen.

Die Unterzeichneten fragen den Herrn Staatssekretär des Innern:

„1. Ob diese Nachrichten auf Richtigkeit beruhen?

2. wenn ja, wie der Herr Staatssekretär die Duldung dieser Umtriebe rechtfertigen kann, und

3. was er zur Vermeidung solcher verbrecherischer Versuche veranlaßt hat, beziehungsweise zu veranlassen gedenkt?“

Wedra.
Schürff.
Dr. Angerer.
Größbauer.
Dr. Straßner.

M. Friedmann.
Gleiss.
Kröhl.
Grahamer.
Bernh. Egger.